

wohnsider.at

B - Magazin für die Einrichtungsbranche

Ausgabe 2/2017
April/Mai
www.wohnsider.at

bel austria / küchenwohntrends: DAS BRANCHENEVENT DES JAHRES

Mailand:
Die ersten Trends
vom Salone

Wien:
Die Hofburg zeigt wieder Wohndesign

Die neue Dimension des Smart Home
Kaufhäuser: Arme Unternehmer
Neuformat: Konzentration aufs Küchenstudio
Neuformat: Fuhrpark für die Partner

- Was gibt es Neues bei EOOS?
- Matratzenmarkt hat sich konsolidiert
- Bene: Sperrholzboxen für Startups
- Forum 21: Evolution der Arbeitswelt

Sich auf die wirklich wichtigen Dinge konzentrieren:
Das könnte die Philosophie für morgen sein – im Leben, vor allem aber beim Wohnen.

VON BARBARA JAHN



Hayon Workshop von Wittmann. Design: Jaime Hayon.
www.wittmann.at



La Catena von Riva 1920. Design: Claudio Bellini.
www.riva1920.it



Flow von Living Divani.
Design: Shibuleru.
www.livingdivani.it



Soft Props von Cassina.
Design: Konstantin Grcic.
www.cassina.com

nsucht, die – wie wir schon von
sse Köln wissen – aus Skandina-
erüber schwappt. Leicht abzule-
ach, da alle Aussteller penibel und
t ihrer Dekoration und Ausstat-
ngen sind. Fundstücke aus Omas
äten und Kuriositäten aus längst
Zeiten bildeten teilweise sehr
hmen für das Ambiente.

wie: Glücklich sein. Dazu gehören einladende Sofas, schicke Teppiche, smarte Accessoires und jede Menge persönliche Dinge, die dieses Glücksgefühl untermalen. Designer werden dazu verdonnert, ganzheitlich zu denken – daraus ergibt eines das andere und es entstehen statt singulären Eyecatchern ganze Wohnwelten, die ganz individuell und maßgeschneidert realisiert werden können. Und zwar mit viel, aber auch mit wenig Platz.

Neu erzählt

Cleane Produkte, die funktional und perfekt gefertigt sind, sind langweilig geworden. Zu aalglatt, zu seelenlos ist der Tenor. Viel lieber hätte man da einen Tisch, der mit den erkenn-

baren Astlöchern etwas über den Baum erzählt, ein Sofa, dessen Lederhaut verrät, wo die Kuh einmal unfreiwilligen Kontakt mit einer Biene hatte, oder eine Steinplatte, die davon berichtet, wie es einmal vor Jahrtausenden so zugegangen ist. Einrichtungsgegenstände müssen heute Geschichten erzählen, vor allem auch jene über den Designer und was er sich dabei dachte oder auch über den Weg, den das Möbel selbst vom Blatt Papier bis in den Laden zurückgelegt hat.

Aus Alt mach Neu

„Every piece comes with a story“ ist die Philosophie des dänischen Herstellers Carl Hansen. Seit einigen Jahren schon kramen die namhaf- ➤